

Blumen und Blätter pressen

Zum Blumen und Blätter Pressen braucht es gar nicht viel. Zunächst sammelt ihr im Garten oder auf eurem Spaziergang verschiedene Blüten und Blätter. Am besten schneidet ihr mit einer Schere vorsichtig die gewünschte Blume oder einzelne Blüten und Blätter ab. Gefüllte, dicke Blüten wie z.B. Löwenzahnblüten eigenen sich zum Pressen nícht so gut. Blätter lassen sích hingegen sehr gut pressen und es gibt unglaublich viele Formen und Farben.





Die Pflanzen solltet ihr möglichst sofort nach dem Sammeln pressen, damit sie nicht vorher vertrocknen. Dafür benötigt ihr ausreichend Zeitungspapier (wenn ihr habt, auch gerne Löschpapier) und dicke Bücher.

Nun legt ihr etwas Zeitungspapier auf eine gerade Unterfläche z.B. auf einen Tisch oder Fußboden (überlegt euch einen Platz, wo es nicht stört, da die Blüten und Blätter mindestens eine Woche gepresst werden sollten). Nun verteilt ihr darauf einen Teil eure gesammelten Werke. Die einzelnen Pflanzenteile sollten sich nicht berühren. Achtet darauf, dass die Pflanzen so liegen, wie sie später auch aussehen sollen.







Anschließend bedeckt ihr eure Pflanzen vorsichtig mit einer weiteren Schicht Zeitungspapier und legt darauf große, schwere Bücher. Wenn ihr noch mehr Blüten und Blätter habt, könnt ihr nun auf die Bücher erneut Zeitungspapier legen, darauf weitere Pflanzenteile platzieren, wieder mit Zeitungspapier bedecken und schwere Bücher darauf legen. Diese Vorgänge könnt ihr so lange wiederholen, bis ihr alle Blüten und Blätter in die "Presse" gelegt habt. Es kann also ein richtiger Bücherturm entstehen.



Nach einer Woche sollten die Pflanzen gut getrocknet und fertig gepresst sein. Jetzt könnt ihr eure Presse vorsichtig Schritt für Schritt wieder abbauen. Nehmt die Pflanzen vorsichtig von der Zeitung - manchmal kleben sie etwas fest.

Jetzt könnt ihr mit den Blüten und Blättern tolle Sachen machen:



Vielleicht bastelt ihr euch auch schöne Karten oder Lesezeichen, die ihr verschenken könnt.

Wie wäre es mit einem Blumenbild? Kleiner Tipp: Wenn ihr das Bild vorher mit Wassermalfarben etwas einfärbt, wirkt es noch lebendiger.



Viel Spaß beim Ausprobieren und Kreativsein